UNSER PARKHÖHBOTE

Sommer/2018

Das Magazin der INCURA GmbH

Parkhöhe
Dem Alltag auf der Spur

Parkhöhe
Der Frühling kehrt ein

Gut zu wissen
Singen kennt kein Alter

Die Ostfriesischen Inseln

Sieben schöne Schwestern
Die sieben Ostfriesischen Inseln Wangerooge, Spiekeroog, Langeoog, Baltrum, Norderney, Juist und Borkum bieten unendliche Weiten, naturbelassene Landschaften, eine frische Brise und herrlich lange Strände. Dabei hat jede Insel ihr ganz eigenes Gesicht und ihren ganz speziellen Charakter – von idyllisch-ruhig über turbulent oder sportlich-aktiv bis allergiefreundlich ist alles dabei. Besonders beliebt sind die Inseln, auf denen Autos verboten sind und das Inselleben durch Fahrräder, Spaziergänger, Pferdedroschken oder eine Inselbahn geprägt ist. Wenn dann noch der Handyempfang schlecht ist, steht der puren Entspannung nichts mehr im Weg.

IMPRESSUM

Herausgeber:
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4–8 · 50667 Köln
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de
www.incura.de

Geschäftsführer:
Andreas Bochem

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH
Mittelstraße 29 · 36037 Fulda
Tel. 0661 2969828-0 · www.ideenagentur.de

Druck:
JD Druck GmbH
Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen:
istock.com

Liebe Leser(innen),

im Sommer genießen wir die wärmende Sonne. Es zieht uns hinaus ins Freie. Wir erinnern uns an die herrlichen Ferien- und Urlaubzeiten, die wir alleine, mit Freunden und mit der Familie erlebt haben. Wir atmen den Duft der blühenden Wiesen ein und lassen uns von den Sonnenstrahlen verwöhnen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie eine wundervolle Sommerzeit erleben.

Komm mit mir auf die blühende Wiese, streife die Schuhe ab,
lass dich nieder im duftenden Grün.
Über uns die weißen Wolken und wir mitten drin zwischen Gras und Kraut.
Hier ist gut sein. Es gibt nichts, was jetzt anders sein müsste.
Nichts, das zu tun wäre, nichts zu denken, nichts zu sagen.
Nichts zu wollen und zu erstreben. Denn alles ist schon da.
Hier, wo du bist, wo die Erde dir alles gibt,
atme den Duft, der dich umgibt, spüre die Sonne auf deinem Gesicht,
öffne dein Herz für die Freude, wisse das Sein im Sein.
Du kennst es schon als Kindheitsglück, als Heimat, die in dir ist.
(Hildegunde Wöller)

Diese Ausgabe unseres Parkhöhboten zeigt Ihnen einige Besonderheiten unseres Hauses. Wir laden Sie ein, mit uns in den Alltag der Bewohner einzutauchen.

Und: Ganz besonders herzlich laden wir Sie ein zu unserem **Sommerfest am Samstag, 11. August 2018 ab 14 Uhr** unter dem Motto „Landleben“. Feiern Sie mit uns und genießen Sie einen schönen Nachmittag mit Musik, Unterhaltung, Essen und Trinken und ganz viel guter Laune. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Andreas Männicke, Einrichtungsleitung

Andacht

Jeden Sonntag findet auf den Wohnbereichen eine kleine Andacht und Bettenandacht statt. Zur Biografie und damit zur Lebensgeschichte gehört es bei den Menschen, die wir betreuen, Glauben zu leben. Es war üblich, sonntags zum Gottesdienst in die Kirche zu gehen.

Da unsere Bewohner dies nicht mehr können, bieten wir ihnen sonntags, als Ergänzung zu den wöchentlichen Gottesdiensten im großen Speisesaal, eine kleine Andacht auf den Wohnbereichen an. Dabei stellten wir bald fest, dass es nicht allen möglich ist, an diesem Angebot teilzunehmen. So kamen wir auf die Idee, eine Bettenandacht zu halten. Damit erreichen wir auch unsere bettlägerigen Bewohner in ihrem Glauben. Mit dem liturgischen Ablauf wurde sich nach dem kirchlichen Gottesdienstablauf gerichtet.

Honigspende

Honigspende vom Bienenzüchterverein Lindenfels und Umgebung e. V. Herr Reinhard Arnold, Vorsitzender des Bienenzüchtervereins Lindenfels und Umgebung, kam vor Weihnachten, um eine Honigspende mit folgenden Worten zu überreichen: „Unser Verein hat sich dieses Jahr als Empfänger für die Honigspende aus unserer Region das Pflegepersonal im Seniorenheim Parkhöhe ausgedacht. Der Honig soll die Arbeit der helfenden Hände in dieser wichtigen Einrichtung unserer Stadt etwas versüßen. Wir möchten uns hiermit bei allen Pflegekräften für ihr Engagement und ihre oft unterschätzte Arbeit bedanken.“ Und wir, die Mitarbeiter der Parkhöhe, bedanken uns ganz herzlich für dieses Geschenk!

Dem Alltag auf der Spur

Aktivitäts- und gesprächsbezogene Biographiearbeit zum Thema Alltag. Der Einzug in unsere Residenz bedeutet für viele einen vollkommenen Abschied vom gewohnten Lebensumfeld. Diese Entkopplung vom bisherigen Alltag muss erst verarbeitet werden, um den neuen Lebensabschnitt gut beginnen zu können. Die soziale Betreuung hat das Ziel, die Persönlichkeit des Einzelnen zu achten und zu fördern, den Alltag zu strukturieren und das Wohlbefinden der Bewohner im wertfreien Miteinander zu stärken. Dies erreichen wir mit „biografisch orientierter Alltagsstrukturpflege“. Gezielte, kontinuierliche Einzelbetreuungen sowie Gruppenaktivitäten bieten dazu verschiedene Formen und Möglichkeiten.

Durch die kontinuierliche Pflege bestimmter Gewohnheiten (Werte und Qualitäten) wird die Vergangenheit gepflegt und fortlaufend reflektiert. Ziel ist, die ganzheitliche Erfassung und die Förderung der individuellen Ressourcen des Bewohners.

Das Leben auf den Wohnbereichen und im Haus ist durch tägliche, wöchentliche, monatliche, saisonale Aktivitäten strukturiert. Dazu gehören beispielsweise ganz alltägliche Dinge wie das Tischdecken und die Speisenauswahl. Darüber hinaus gibt es Backtage, Tanzkaffee, kreatives Gestalten, Singen oder auch Gottesdienste, individuelle Aktivierungen sowie Ausflüge. In jedem Haushalt wurde gekocht und gebacken. Dieses Element des Alltags ist als „Backtag“ und „Haushalt“ im wöchentlichen Plan der Wohnbereiche installiert.

Wir wollen auch jene erreichen, die eingeschränkt oder nicht mehr mobil sind, und ihnen die Teilhabe an der Gruppe garantieren. Planvolle Hereinnahme derjenigen, die mehr Unterstützung benötigen, deren Einschränkungen sehr hoch sind, muss gezielt professionell vorbereitet und oft mit besonderen Hilfsmitteln unterstützt werden. Insbesondere freitags strömt der Duft des Backens durch die Flure und der Aufzugsschacht verteilt und kündigt das Backwerk auf den anderen Wohnbereichen an.

In der Begegnung miteinander, im Arbeiten in der Gruppe, hat jeder die Möglichkeit, seine Lebenswelt mitzugestalten und erfährt sich über seine Einschränkungen hinaus als eigenständig, eigenverantwortlich, fähig und erfahren. Der Bewohner erhält Bestätigung und die Mitarbeiter lernen die Stärken, Schwächen und Interessen des Bewohners besser kennen.

Der Nutzen alltäglicher Handlungen kann an einem Beispiel gut beschrieben werden: Beim Vorbereiten des Mittagstisches faltete eine Bewohnerin Servietten. Hierdurch erfuhr das Personal des Wohnbereiches, dass diese Bewohnerin linkshändig ist. So wurde sehr schnell klar, warum das Anreichen von Material und alltäglicher Tätigkeiten, wie Haare kämmen, chaotisch verlaufen konnten. Jede Begleitung erfolgte durch Rechtshändige. Die Umsetzung kommentierte die Bewohnerin mit der Aussage „Moment, hier muss ich erst einmal denken“. Für die soziale Betreuung und die Pflege hatte es den Anschein, dass sie verlangsamt ist und vieles nicht mehr bewältigen kann. Dabei erfüllte sie eine große Denkleistung, da sie alles ja linkshändig umsetzen musste. Mit dieser Erkenntnis wusste man nun, dass die Bewohnerin durchaus noch mehr bewältigen kann, als man ihr zutraute.

Wenn man miteinander in Kontakt kommt, werden Ressourcen aufgedeckt, gefördert, Grenzen neu erkannt und integriert. Innerhalb der Gruppe fühlt sich der Einzelne als lebendige, wertige, gestaltende Person und als produktives Element der Lebensgemeinschaft. Gleichzeitig sind die Angebote der sozialen Betreuung auch geistige und emotionale Nahrung und Stärkung für das Ich-Empfinden des Bewohners.

Betreuungsteam

Juni

5.6.18	Dienstag	**15 Uhr**	**GEBURTSTAGSFEIER** Geburtstagskinder des Vormonats feiern gemeinsam	Speisesaal EG
12.6.18	Dienstag	**15 Uhr**	**KAFFEEKLATSCH** Gedankenaustausch mit Gästen aus Lindenfels	Speisesaal EG
16.6.18	Samstag	**15.30 Uhr**	**KULTURTREFF** mit Klavier und Gesang	Speisesaal EG
18.6.18	Montag	**15 Uhr**	**DEMENZCAFÉ CONFETTI** Treffpunkt für Demenzkranke zur Entlastung pflegender Angehöriger	Speisesaal EG
25.6.18	Montag	**15.30 Uhr**	**TANZKAFFEE** mit Odenwälder Musikanten	Speisesaal EG
29.6.18	Freitag	**15 Uhr**	**EINRICHTUNGSBEIRATSSITZUNG** Ordentliche monatliche Sitzung	Cafeteria EG
30.6.18	Samstag	**15.30 Uhr**	**KULTURTREFF** Vorführung der Tanzschule Bensheim	Speisesaal EG

Wir gratulieren ...

Inge Horn	3.6.	Josef Auth	12.6.
Annemarie Meyer	4.6.	Doris Streck	15.6.
Elisabeth Kröll	6.6.	Martha Pötzl	18.6.
Karl-Heinz Roth	8.6.	Roswitha Meister	27.6.
Maria Allmann	9.6.	Walter Reimund	29.6.
Lieselotte Koch	10.6.		

Osterfrühstück

Wo kann man gemeinsam mit seinen Angehörigen noch an einem Esstisch sitzen und Mahlzeiten zusammen einnehmen? Bei uns in der Parkhöhe Lindenfels ist dies am Ostermontag bei einem gemeinsamen Frühstück möglich gewesen. Zunächst sorgten die Veränderung der Tischordnung und der Aufbau eines Buffets für Aufregung. Doch als dann klar wurde, dass so leckere Sachen zur Auswahl standen, war der erste Ärger schnell verflogen und Freude und Lob hielten Einzug. Noch Tage danach wurde von dem Ereignis erzählt. Auch Angehörige äußerten sich: „Wann machen Sie so etwas wieder? Wir sind dabei. So eine tolle Gelegenheit, mit der Mutter Ostern zu feiern.“ Die vielen positiven Rückmeldungen geben uns Ansporn, neue Ideen zu entwickeln. Lassen Sie sich überraschen.

Betreuungsteam

Ostermarkt

Hurra, das Wetter hält. Trotz Kälte machen wir uns auf den Weg zum Ostermarkt in Lindenfels. Begrüßt wurden wir am Pralinenstand des Cafés Ludwigshöhe. Jeder durfte eine Praline probieren. Dann kamen wir zum Stand des Rassegeflügelzuchtvereins Ornis Lindenfels und Umgebung e. V. Dort durften wir die einen Tag alten Küken in die Hand nehmen und staunen, wie gerade ein Küken aus dem Ei geschlüpft war. Zum Schluss wärmten und stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen. „Lachen wärmt von innen“, war ein Bewohnerausspruch. Das konnten wir alle bei dem Ausflug spüren, denn gelacht wurde viel.

Betreuungsteam

Juli

3.7.18	Dienstag	**15 Uhr**	**GEBURTSTAGSFEIER** Geburtstagskinder des Vormonats feiern gemeinsam	Speisesaal EG
4.7.18	Mittwoch	**16.30 Uhr**	**EHRENAMTLICHENRUNDE** Ehrenamtliche treffen sich zum Gedankenaustausch	Besprechungsraum EG
5.7.18	Donnerstag	**17 Uhr**	**GRILLFEST** für die Bewohner des Wohnbereichs 3	Wohnbereich 3
6.7.18	Freitag	**17 Uhr**	**GRILLFEST** für die Bewohner des Wohnbereichs EGUG	Wohnbereich EGUG
10.7.18	Dienstag	**15 Uhr**	**KAFFEEKLATSCH** Gedankenaustausch mit Gästen aus Lindenfels	Speisesaal EG
11.7.18	Mittwoch	**17 Uhr**	**GRILLFEST** für die Bewohner des Wohnbereichs 1	Wohnbereich 1
12.7.18	Donnerstag	**17 Uhr**	**GRILLFEST** für die Bewohner des Wohnbereichs 2	Wohnbereich 2
13.7.18	Freitag	**17 Uhr**	**GRILLFEST** für die Bewohner des Wohnbereichs 4	Wohnbereich 4
16.7.18	Montag	**15 Uhr**	**DEMENZCAFÉ CONFETTI** Treffpunkt für Demenzkranke zur Entlastung pflegender Angehöriger	Speisesaal EG
27.7.18	Freitag	**15 Uhr**	**EINRICHTUNGSBEIRATSSITZUNG** Ordentliche monatliche Sitzung	Cafeteria EG
30.7.18	Montag	**15.30 Uhr**	**TANZKAFFEE** mit Odenwälder Musikanten	Speisesaal EG

Wir gratulieren ...

Ingrid Müller	1.7.	Klaus-Jürgen Filges	19.7.
Franz Otto Rehn	5.7.	Brigitte Menzel	24.7.
Erna Henriette Klinger	8.7.	Hedwig Wolf	25.7.
Karin Schwenck	10.7.	Ursula Stückmann	26.7.
Emma Arnold	14.7.	Peter Eichner	28.7.
Ruth Notter	15.7.		

Suchen & gewinnen

Haben Sie alle Vögelchen gefunden?
Dann senden Sie uns eine Postkarte an:
INCURA GmbH, Zeppelinstr. 4–8, 50667 Köln
oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab.
Einsendeschluss ist der 30.6.2018.
Mit etwas Glück gewinnen Sie eine persönliche Überraschung. **Wir wünschen viel Spaß!**

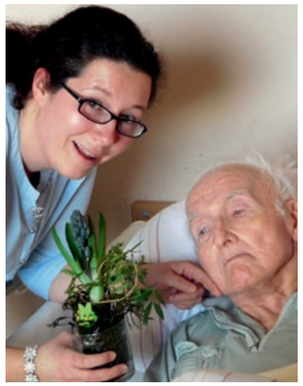
Weltfrauentag

Während sich das Land mit grauen Regenwolken bedeckt, haben wir hier in der Parkhöhe dennoch etwas zum Feiern: Es ist Internationaler Frauentag. Richtig, der 8. März ist allen weiblichen Superheldinnen und Weltverbesserinnen gewidmet ... aber auch genauso allen anderen Frauen, die keine Heldinnen oder Verbesserinnen sind ... allen, die einfach Frau sind. Ob Alt, ob Jung, ob Bewohnerin oder Mitarbeiterin, wir versammelten uns, um zu feiern. Jede Frau erhielt eine wunderschöne rote Rose. Ein wenig Anerkennung tat gut und zauberte uns ein Lächeln auf das Gesicht.

Sabine Blessing, Pflegedienstleitung

Der Frühling kehrt ein

Auf allen Wohnbereichen wurden mit Bewohnern die Feste vorbereitet und dann gefeiert. Da es nicht allen Bewohnern möglich ist, an dem Fest teilzunehmen, wurden sie von den Mitarbeitern in den Zimmern besucht. Dort erhielten sie ihre persönlichen Frühlingsgrüße. Wie zu sehen, freuten sie sich über die bunten Frühlingsgrüße sehr. Die Farbenvielfalt kam bei den Bewohnern gut an. Ein großes Lob an die Küche, die mit frischen, farbenfrohen Kuchen unseren Kaffeenachmittag mitgestaltet hat.



Betreuungsteam

August

7.8.18	Dienstag	**15 Uhr**	**GEBURTSTAGSFEIER** Geburtstagskinder des Vormonats feiern gemeinsam	Speisesaal EG
11.8.18	Samstag	**14 Uhr**	**SOMMERFEST** Thema „Landleben“	Rund um die Parkhöhe
14.8.18	Dienstag	**15 Uhr**	**KAFFEEKLATSCH** Gedankenaustausch mit Gästen aus Lindenfels	Speisesaal EG
20.8.18	Montag	**15 Uhr**	**DEMENZCAFÉ CONFETTI** Treffpunkt für Demenzkranke zur Entlastung pflegender Angehöriger	Speisesaal EG
27.8.18	Montag	**15.30 Uhr**	**TANZKAFFEE** mit Odenwälder Musikanten	Speisesaal EG
31.8.18	Freitag	**15 Uhr**	**EINRICHTUNGSBEIRATSSITZUNG** Ordentliche monatliche Sitzung	Cafeteria EG

Wir gratulieren ...

Nezaket Sen	5.8.	Lieselotte Guthier	23.8.
Hans Paul Hechler	9.8.	Maria Puschmann	26.8.
Ivan Senjak	10.8.	Manfred Schweikert	26.8.
Ursula Liebscher	12.8.	Ute Barth	27.8.
Anna Schnellbächer	17.8.	Lothar Klietz	28.8.
Luzia Meister	18.8.	Wilfried Schacker	28.8.
Barbara Rössler	22.8.	Karl-Heinz Müller	30.8.

				1	
1				5	4
		4		2	
	2		4		
6	3				5
	4				

Sommerfest *„Landleben“*

Am 11. August 2018 ab 14 Uhr findet unser Sommerfest statt. Die Vorbereitungen laufen bereits und wir freuen uns auf ein sommerliches Beisammensein mit unseren Bewohnern und Gästen. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt und es gibt Interessantes für Jung und Alt zu hören und zu sehen.
Herzlich willkommen!

Unsere Wochenangebote

MONTAG	**10.30 Uhr**	**SPEISEPLANBESPRECHUNG** Speisevorschläge, mögliche Kritik, Verbesserungen	Speisesaal EG
MITTWOCH	**10 Uhr**	**GYMNASTIK** Sturzprophylaxe und Bewegungsübungen	Wohnbereiche
	14 Uhr	**SPAZIERGANG, AUSFLUG, EINKAUFSFAHRTEN** Nähere und weitere Umgebung	Umgebung
DONNERSTAG	**16 Uhr**	**GOTTESDIENST** Im Wechsel evangelisch und katholisch	Speisesaal EG
FREITAG	**10 Uhr**	**HAUSWIRTSCHAFTLICHES ANGEBOT** Backen, Kochen, Handarbeiten	Aufenthaltsräume Wohnbereiche
SAMSTAG	**13 Uhr**	**WÖCHENTLICH WECHSELNDES ANGEBOT** Kreatives Gestalten, Kosmetik und Wellness, individuelle Zimmerbesuche	Speisesaal EG Wohnbereiche
TÄGLICH	**12.30 Uhr**	**MITTAGSTISCH FÜR GÄSTE UND BESUCHER** Tägliches Angebot für Bürger der Umgebung	Cafeteria EG
		BETREUUNG BEI DEN MAHLZEITEN	Wohnbereiche
		BETREUUNG DER BEWOHNER(INNEN) in Gruppen und individuell	Wohnbereiche

Kunstausstellung

Frau Schumacher hatte die Idee, Bewohner nach Kunst/Künstlern zu befragen, die sie kennen. Es kamen erstaunliche Antworten, die bei einigen im biografischen Zusammenhang stehen. So hatte zum Beispiel eine Bewohnerin selbst eine Bildergalerie. Der ein oder andere eher unbekannte Künstler wurde so in der Runde vorgestellt. Bilder von den Künstlern wurden herausgesucht und einige wichtige Informationen recherchiert. Die Bilder wurden gedruckt, mit Rahmen versehen und gemeinsam mit den Bewohnern aufgehängt.

Nun erzählen die Bewohner über ihre Erlebnisse mit den Bildern und geben Rückmeldungen, wie sie diese Bilder empfinden.

Edith Schumacher, Betreuungsdienst

Singen kennt kein Alter

Singen macht Freude und ist gesund – ob unter der Dusche, im Singkreis oder im Chor. Auf der Spur der heilenden Kraft des Singens.

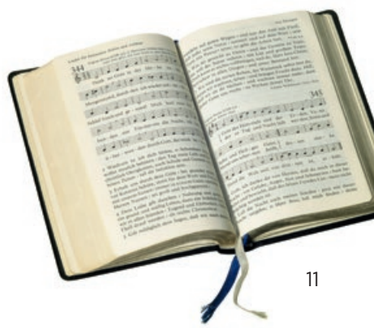
Haben Sie heute schon gesungen? Wir meinen keine musikalischen Spitzenleistungen, sondern vielleicht ein kleines Liedchen nach dem Aufwachen oder eine Melodie beim Spazierengehen. Singen nämlich kann wunderbar bereichernd und wohltuend sein – es hebt die Stimmung, lässt Beschwerden vergessen und erinnert uns möglicherweise an schöne Erlebnisse. Für manche Menschen ist das Singen mit einer tiefen Spiritualität verbunden, etwa bei Kirchenliedern oder Mantren. Andere Lieder erinnern an die Kindheit oder an die Zeit, als die eigenen Kinder klein waren. Manche Senioren singen einfach aus Spaß an der Freude und genießen die Leichtigkeit, die sich beim Singen ganz automatisch einstellt.

Forscher haben herausgefunden, dass das Singen die Vitalität, Widerstandskraft, geistige Gesundheit und sogar das Selbstbewusstsein fördert. Und: Es fordert den ganzen Körper, etwa durch das tiefe Atmen und die aufrechte Haltung. Wissenschaftler von der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt haben kürzlich entdeckt, dass Singen sogar vor Erkältungen schützt und das Immunsystem stärkt. Schon rund zehn Minuten sollen ausreichen, um das Herz-Kreislauf-System auf Trab zu bringen.

Wer regelmäßig und öfter mal neue Lieder singt, fordert sich auch noch geistig heraus und trainiert sein Gedächtnis.

Gleichzeitig sorgt die Musik selbst für eine Extraportion Endorphine. Das gilt vor allem für das Singen in der Gemeinschaft, denn der Gesang ist auch eine wunderbare Form der Geselligkeit und Kommunikation. Wenn im Singkreis oder Chor die eigene Stimme mit den Stimmen anderer Menschen verschmilzt, kann das sehr beflügelnd sein.

Sie sehen: Es gibt viele gute Gründe, mal wieder ein Lied anzustimmen. Dabei braucht es anfangs vielleicht etwas Mut. Denn im Laufe des Lebens verändert sich die Stimme, manchmal wird sie schwächer oder rauer. Doch weil es nicht darum geht, perfekt, sondern glücklich zu sein, freuen wir uns ganz besonders, wenn künftig aus vielen Gruppen- und Bewohnerzimmern Lieder erklingen.



Lust auf Ehrenamt?

Gerne lassen wir Ihnen unverbindlich unser Informationsmaterial hierzu zukommen. Wenden Sie sich per Telefon, Brief oder E-Mail direkt an die entsprechende Einrichtung. Wir freuen uns auf Sie!

IN CURA®
PARKHÖHE LINDENFELS
SENIOREN-RESIDENZ

Kurpark-Residenz Bad Salzschlirf GmbH
Im Kurpark 2
36364 Bad Salzschlirf
Tel. 06648/9111-0
info@kurparkresidenz.incura.de

Senioren-Residenz Weinheim GmbH
Sankt Barbara
Am Schlossberg 12
69469 Weinheim
Tel. 06201/7205-400
info@stbarbara.incura.de

Senioren-Residenz Linz GmbH
Sankt Antonius
Am Konvikt 6–8
53545 Linz am Rhein
Tel. 02644/944-0
info@stantonius.incura.de

Seniorenheim Parkhöhe Lindenfels GmbH
Freiensehnerstr. 9
64678 Lindenfels
Tel. 06255/9605-0
info@parkhoehe.incura.de

Senioren-Residenz Schifferstadt GmbH
Sankt Johannes
Hans-Purrmann-Str. 31
67105 Schifferstadt
Tel. 06235/4930-0
info@stjohannes.incura.de

Wohnpark Kranichstein Betriebsgesellschaft mbH
Borsdorffstraße 40
64289 Darmstadt
Tel. 06151/739-0
info@wohnpark-kranichstein.incura.de

Senioren-Residenz Dudenhofen GmbH
Sankt Sebastian
Speyerer Straße 4
67373 Dudenhofen
Tel. 06232/9008-0
info@stsebastian.incura.de

Senioren-Residenz Heppenheim GmbH
Sankt Katharina
Lorscher Str. 1–3
64646 Heppenheim
Tel. 06252/9599-500
info@stkatharina.incura.de

DEKRA

www.incura.de